

H.O.M.E.

Das Designmagazin zum Wohlfühlen

FAMILY LIVING

Kindersichere Küchen, Kollektionsfamilien,
Kid-Style für Erwachsene, extrahohe Möbel

NUOVO!

HAUSGEMACHT

Design in Familien-
unternehmen

NEW!

NEU!

MAILAND

MESSENEUHEITEN FÜR
WOHNZIMMER, ESSZIMMER, SCHLAFZIMMER ...

VORZEIGE-VILLA Architektur von Designerin Monica Armani



LEG DICH ZU MIR

Mit einer Breite von 1.300 mm hat die *BetteSpace L* genug Platz für zwei Badende nebeneinander. Von BETTE, ab € 2.319



WOHLIG

I Ching hält die Handtücher für Groß und Klein warm. Von TUBES, ab € 620

ZAUBERT

Die Armatur *MEM* gibt es mit elektronischer Öffnungs- und Schließfunktion. Von DORNBRACHT, € 1.786 (Messing gebürstet)



DUFET

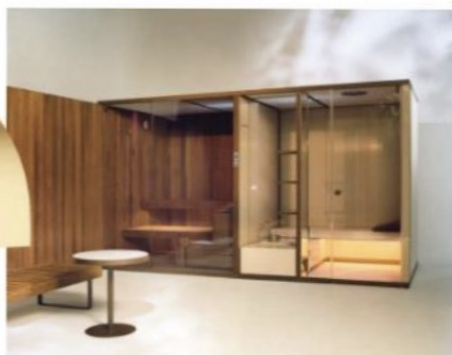
Zylinderförmige Vasen und Raumdufte gehören zur Serie *Home Decor* von GESSI. Preis auf Anfrage



**GEMEINSAM
planschen**

FAMILY-BAD

Wellness-Momente für den ganzen Clan



WELLNESS-TEMPEL

Für alle was dabei: *BodyLove SH* von EFFE vereint Sauna, Hamam und Dusche. Preis auf Anfrage



**IM TALK MIT
SANDRA HUNKE**

KENNT BAUSTELLE UND LAUFSTEG: ANLAGENMECHANIKERIN UND MODEL SANDRA HUNKE ÜBER DIE TRENDS IM BADEZIMMER

H. Was braucht Ihrer Meinung nach das Bad für einen modernen und flexiblen Lifestyle? Als Model und Anlagenmechanikerin erlebe und sehe ich eine riesige Bandbreite von Bädern. Aber zwei Voraussetzungen soll mittlerweile jedes erfüllen: Das Bad soll qualitativ hochwertig sein und damit langlebig und unbedingt nachhaltig.

H. Welche neuen Entwicklungen haben Sie zuletzt besonders begeistert? Das Verschwinden gefliester Duschen mit Duschrinnen. Wir haben festgestellt, dass irgendwann die Fugen unschön aussehen und oft sogar Wasser durchsickert, wenn ständig Wasser auf die Fliesen plätschert. Fugenfreie Duschflächen aus Stahl-Emaille sind hygienischer und sehen hochwertiger aus.

H. Welchen Trend sehen Sie noch? Immer mehr Kunden möchten ein Dusch-WC haben. Wir legen inzwischen zu jedem WC vorausschauend schon mal ein Stromkabel. Wenn Kunden später ein Dusch-WC nachrüsten möchten, lässt sich das dann problemlos erledigen.

FOTOS HERSTELLER, RENE SICILIANO, KITSCHANMAKEYOURICH (KERROCK)

GLATT IST BESSER
Fugenlose Bäder sind schön und praktisch

Ein Bad ohne Fugen hat gleich mehrere Vorteile. Optisch wirkt es geräumiger und klarer. Aber auch funktionale Aspekte sprechen dafür – die Reinigung und Pflege der Oberflächen wird deutlich leichter. Wo es nur glatte Oberflächen gibt, kann sich kein Schmutz zwischen den Fliesen festsetzen. Auch Verfärbungen oder feuchtigkeitsbedingte Schimmleinlagerungen bleiben aus. Die Möglichkeiten, Wände und Böden fugenlos zu gestalten, wurden in den letzten Jahren immer

vielfältiger. *Kerrock* etwa ist in 92 verschiedenen Varianten erhältlich – von Unifarben bis zu Marmoroptiken. Der Mineralwerkstoff kann als fugenlose Wandverkleidung, maßgenaue Duschfläche oder sogar als Waschtisch verwendet werden. Praktisch ist auch die unkomplizierte Verlegung der neuen Materialien. Die Designoberflächen von *REBADO* können mit wenig Aufwand auf die alten Fliesen aufgetragen werden. Das natürliche *Terrastone* wird wie ein Putz verarbeitet.



VIELSEITIG
Der Mineralwerkstoff *Kerrock*